

o

## Verzeichniß der bis zum Jahre 1851 gedruckten (und der geschrieben im Handel gewesenen) Werke von Johann Sebastian Bach.

Von Max Schneider=Berlin.

Beim Beginn des 19. Jahrhunderts wird das vorher mehr gelegentliche Nichtangeben des Erscheinungsjahres auf Musikdrucken zur Regel. Daher bleiben als einzige, zuweilen recht zweifelhafte Hilfsmittel zur zeitlichen Bestimmung eines Notendrucks nur übrig die Verlags- und Händlerkataloge, die Einzelankündigungen und die Rezensionen in Zeitschriften. Natürlich läßt sich aus ihnen ein Erscheinungstermin meist nur annäherungsweise feststellen, und oft ist auch das nicht einmal möglich infolge ganz willkürlicher Titelangabe, falscher Rubricierung oder Unvollständigkeit. Deshalb möge das folgende Verzeichniß Bachscher Werke als erster Versuch zu einer geordneten, wenn auch sicher noch nicht lückenlosen Übersicht betrachtet werden.

Handschriftlich vervielfältigte Werke Bachs fanden Aufnahme, weil geschriebene Musikalien bis in die ersten Jahrzehnte des 19. Jahrhunderts neben gedruckten als Verkaufsobjekte dienten und in folgedessen auch in den Katalogen angezeigt stehen; jedoch wurde nur das berücksichtigt, was durch die Gesamtausgabe der Bachgesellschaft beglaubigt ist. Über die Einrichtung des Verzeichnisses selbst, dessen Zeitgrenze das Erscheinungsjahr des ersten Bandes der großen Bachausgabe bildet, braucht nur gesagt zu werden, daß eine diplomatisch getreue Wiedergabe der Titel aus naheliegenden Gründen nicht streng durchzuführen war; dagegen wurde stets neben der den Erscheinungstermin annähernd angegebenden Katalog=Jahreszahl

der Katalog, aus dem der Nachweis stammt, kenntlich gemacht. Hierzu dienen die folgenden Abfürzungen.\*)

- B. 1761 = Verzeichniß Musikalischer Werke, allein zur Praxis, sowohl zum Singen, als für alle Instrumente, welche nicht durch den Druck bekannt gemacht worden; in ihre gehörige Classen ordentlich eingetheilet; welche in richtigen Abschriften bey Joh. Gottlob Immanuel Breitkopf, in Leipzig, . . . zu bekommen sind. Erste Ausgabe. Leipzig, in der Michaelmesse 1761.
- B. & S. 1764 = Verzeichniß . . . (wie vorher) . . . bey Bernh. Christoph Breitkopf u. Sohn . . . zu bekommen sind. Zweyte Ausgabe. Leipzig, in der Neujahrmesse, 1764.
- B. & S. 1763 = Verzeichniß Musikalischer Bücher sowohl zur Theorie als Praxis, und für alle Instrumente, in ihre Classen ordentlich eingetheilet; welche bey Bernh. Christoph Breitkopf und Sohn in Leipzig . . . zu bekommen sind. Dritte Ausgabe. Leipzig, nach der Ostermesse. 1763.
- B. & S. 1770 = ——— Vierte Ausgabe. Leipzig, in der Ostermesse 1770.
- B. 1767 II = Supplemento II. dei Catalogi delle Sinfonie, Partite, Overture, Soli, Duetti, Trii, Quattri e Concerti per il Violino, Flauto Traverso, Cembalo ed altri stromenti, che si trovano in manoscritto nella officina musica di Breitkopf in Lipsia. 1767.
- B. 1774 IX = Supplemento IX . . . (wie vorher) . . . 1774.
- Wph. = Verzeichniß derer Musicalien welche in der Niederlage auf den grossen Bleichen bey Johann Christoph Westphal und Comp. in Hamburg in Commission zu haben sind. 1782.
- R. = Vollständiges Verzeichniß aller gedruckten, gestochenen u. geschriebenen Musikalien wie auch musicalischen Instrumenten welche zu Berlin beyrn Musik- und Instrumentenhändler J. C. F. Neßstab, . . . zu haben sind. (1790.) Dazu 15 Supplemente. (bis 1800) Das 14. fehlt.
- T. = Verzeichniß alter und neuer sowohl geschriebener als gestochener Musikalien, welche in der Kunst- und Musikalienhandlung des Johann Traeg, zu Wien, . . . zu haben sind. Wien, 1799.

---

\*) Die nachstehend angeführten Nachschlagewerke bilden lediglich den Haupttheil des durchgearbeiteten Katalogmaterials.

- T. & S. = Erster Nachtrag zu dem Verzeichnisse alter und neuer sowohl geschriebener als gestochener Musikalien, welche in der Kunst- und Musikalienhandlung des Johann Traeg und Sohn, in Wien zu haben sind. Wien 1804.
- H. & K. 2 = Zweites Verzeichniß von Musikalien, welche in dem Bureau de Musique bei Hoffmeister und Kühnel zu Leipzig . . . zu haben sind. Nebst einem Anhang. Leipzig, gedruckt bei Johann Friedrich Schödel 1801.
- H. & K. 4 = Viertes Verzeichniß . . . (wie vorher) 1802.
- B. m. Z. = Berlinische musikalische Zeitung. Herausgegeben von Johann Friedrich Reichardt. Berlin, Frölich und Werkmeister (Oranienburg). 1805. 1806.
- We. = Verzeichniß von ganz neuen Musikalien der berühmtesten Komponisten des In- und Auslandes . . . welche von Rudolph Werkmeister in Berlin . . . verkauft werden. Berlin 1809.
- U = Catalogue complet de Musique, qui se trouve chez Auguste Guillaume Unzer, Libraire à Königsberg. — Vollständiges Verzeichniß von Musikalien, welche zu haben sind bei August Wilhelm Unzer, Buchhändler zu Königsberg 1809.
- Sh. = A Sixth Catalogue of Vocal and Instrumental Music, second hand, in good condition. . . . A variety of Treatises and scarce Articles, connected with Music, besides a large collection of Piano-Forte Music, of wick the latter is Marked, in many instances, at less than. One Third of the Original Price, and wick is now on sale by George Shade, Dealer in Classical Music. — London. (ca. 1815.)
- Bi. = A Catalogue of Instrumental and Vocal Music, with considerable additions, printed and sold by Robert Birchall, Music Seller and Publisher. London 1818.
- A. M. Z. = Allgemeine Musikalische Zeitung. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 1799—1848.
- W. A. M. Z. = Allgemeine musikalische Zeitung mit besonderer Rücksicht auf den österreichischen Kaiserstaat. Wien, C. A. Stainer (die ersten vier Jahrgänge) und A. Strauß. 1817—1823.
- Fo. = Verzeichniß der von dem verstorbenen Doctor und Musikdirektor Forkel in Göttingen nachgelassenen Bücher und Musikalien . . . Göttingen, gedruckt bey F. C. Guth 1819.

- Pr. = Catalogue of instrumental and vocal Music, printed, published, and sold by Preston, Manufacturer of musical instruments, . . . London; comprising the most extensive collection of the works of all the classic authors, both ancient and modern and of the various species of composition; classified, and alphabetically arranged. (ca. 1820.)
- P. = Catalogue du fonds de musique du bureau de musique de C. F. Peters à Leipsic. . . . Verzeichniß der Verlags-Musikalien des Bureau de musique von C. F. Peters in Leipzig. (ohne Jahr; vor 1830.)
- M. = Handbuch der musikalischen Litteratur oder allgemeines systematisch geordnetes Verzeichniß der bis zum Ende des Jahres 1815 gedruckten Musikalien, auch musikalischen Schriften und Abbildungen mit Anzeige der Verleger und Preise. Leipzig, in Kommission bey Anton Meyfel 1817.
- W. 1826 = — Neunter Nachtrag. Leipzig, 1826, im Verlag von C. F. Whistling.
- W. 1827 = — Zehnter Nachtrag. Leipzig, 1827, ebenda.
- W. 1828 = Handbuch der musikalischen Litteratur oder allgemeines systematisch geordnetes Verzeichniß gedruckter Musikalien, auch musikalischer Schriften und Abbildungen mit Anzeigen der Verleger und Preise, herausgegeben von C. F. Whistling. Zweite ganz umgearbeitete, vermehrte und verbesserte Auflage, mit alphabetischen Namensregistern der Autoren und Musikalienverleger. Leipzig, bei C. F. Whistling. 1829.
- W. 1828 e = Ergänzungsband zum Handbuche der musikalischen Litteratur, die während des Druckes erschienenen Werke bis zum Ende des Jahres 1828, und die Namensregister über das ganze Werk enthaltend, herausgegeben von C. F. Whistling. Leipzig, bei C. F. Whistling 1829.
- W. 1829 = Musikalisch-literarischer Monatsbericht neuer Musikalien, musikalischer Schriften und Abbildungen für das Jahr 1829. Leipzig, bei C. F. Whistling.
- W. 1830 = — für das Jahr 1830. Ebenda. Vom Juli 1830 ab bei Friedrich Hofmeister.
- H. = Musikalisch-literarischer Monatsbericht neuer Musikalien, musikalischer Schriften und Abbildungen für das Jahr 1831. Leipzig, bei Friedrich Hofmeister.  
Ebenso die Jahre 1832 und 1833.

- H. 1834 e = Handbuch der musikalischen Literatur . . . (wie W. 1828). Zweiter Ergänzungsband, die vom Januar 1829 bis zum Ende des Jahres 1833 neu erschienenen und neu aufgelegten musikalischen Werke enthaltend. Angefertigt von Ad. Hofmeister. Leipzig, bei Fr. Hofmeister. 1834.
- H. (von 1834, nicht H. 1834 e, an): Musikalisch-literarischer Monatsbericht . . . (wie oben) . . . Als Fortsetzung des Handbuchs der musikalischen Literatur. Neue Folge. Erster Jahrgang 1834. Angefertigt von Ad. Hofmeister. Leipzig, bei Fr. Hofmeister.  
Ebenso bis zum fünften Jahrgang (inkl.) 1838.
- H. 1839 e = Handbuch der musikalischen Literatur . . . (wie W. 1828.) . . . Dritter Ergänzungsband, die vom Januar 1834 bis zum Ende des Jahres 1838 neu erschienenen und neu aufgelegten musikalischen Werke enthaltend. Angefertigt von Ad. Hofmeister. Ebenda. 1839.
- H. (von 1839 an) = Musikalisch-literarischer Monatsbericht . . . (wie oben) . . . Dritte Folge. Erster Jahrgang, 1839. Angefertigt von Ad. Hofmeister. Ebenda.  
Ebenso bis zum fünften Jahrgang (inkl.) 1843.
- H. 1844 = Musikalisch-literarischer Monatsbericht . . . (wie vorher) . . . Als Fortsetzung des Handbuchs der musikalischen Literatur. Vierte Folge. Erster Jahrgang, 1844. Angefertigt von Ad. Hofmeister. Ebenda.
- H. (von 1845 an) = Musikalisch-literarischer Monatsbericht . . . (wie vorher) . . . Siebzehnter Jahrgang oder Vierte Folge Zweiter Jahrgang, 1845. Angefertigt von Ad. Hofmeister.  
In gleicher Weise (mit der Doppelzählung) setzen sich die 8 Jahrgänge der vierten Folge fort bis 1851.
- H. 1852 e = Handbuch der musikalischen Literatur oder allgemeines systematisch-geordnetes Verzeichnis der in Deutschland und in den angrenzenden Ländern gedruckten Musikalien, auch musikalischen Schriften und Abbildungen mit Anzeigen der Verleger und Preise. Bearbeitet und herausgegeben von Adolph Hofmeister. (4. Band oder:) Erster Ergänzungsband (der dritten bis 1844 ergänzten Auflage von Whistlings Handbuch). Die vom Januar 1844 bis Ende des Jahres 1851 neu erschienenen und neu aufgelegten musikalischen Werke enthaltend. Leipzig, 1852. Bei Friedrich Hofmeister.
- N. Z. f. M. = Neue Zeitschrift für Musik. (Begründet 1834 von Robert Schumann.) Leipzig. (Robert Friese, Band 7—34. 1837—51.)

Hi. = J. S. Bachs Leben, Wirken und Werke, ein Beitrag zur Kunstgeschichte des 18. Jahrhunderts von C. L. Hilgenfeldt. Leipzig, Friedrich Hofmeister. 1850.

F = Biographie universelle des musiciens et bibliographie générale de la musique. Deuxième édition entièrement refondue et augmentée de plus de moitié par F. J. Fétis . . . Tome premier. (Artikel Bach, J. S.) Paris, librairie de Firmin Didot Frères, Fils et Cie. 1866.

G = Grove's Dictionary of Music and Musicians. Edited by J. A. Fuller-Maitland. In 5 volumes. Vol. I, A—E. (Artikel Bach, J. S.) London, Macmillans 1904.

O.V. (mit einer Zahl) = Der Orgel-Virtuos oder Sammlung von Tonstücken aller Art zum Gebrauche bei Orgelconcerten herausgegeben von G. W. Körner. Erfurt, G. W. Körner. (Von 1845 an; in einzelnen selbständigen Hefen.)

Nicht alle Hefte, die der Herausgeber auf dem Prospekt anzeigt, sind erschienen.

(Ms.) vor dem Titel = handschriftlich.

---

## Orgel.

### Gesamtausgaben.

Sämtliche Orgelwerke. Wien, Haslinger. (1832). H. 1834.

Nr. 1: Tema Legrenzianum elaboratum cum subjecto pedaliter (in C).

Nr. 2: Kanonische Veränderungen über das Weihnachtslied: Vom Himmel hoch da komm ich her (in C).

Compositionen für Orgel. Kritisch-korrekte Ausgabe von Friedrich Conrad Griepenkerl und Ferdinand August Roitzsch. Leipzig, Peters.

1. Band: 6 Sonaten für 2 Klaviere und Pedal. Passacaglia. Pastorale. H. 1845.

2. Band: 9 Präludien und Fugen, 1 Fantasia und Fuge. H. 1845.

3. Band: 6 Präludien und Fugen, 3 Toccaten und Fugen, 1 Fantasia und Fuge. H. 1845.

4. Band: 4 Präludien und Fugen, 1 Toccata und Fuge, 2 Präludien, 4 Fugen, 2 Fantasien, 1 Canzona, 1 Trio. H. 1846.

5. Band: 56 kurze Choralvorspiele und 4 Choralvariationen. H. 1847.

6. Band: 34 große Choralvorspiele und 1 Variantensammlung. H. 1847.

7. Band: 33 große Choralvorspiele und 1 Variantensammlung. H. 1847.

Auch Einzelausgaben mit Ausnahme der 56 Choralvorspiele des 5. Bandes und der Bände 6 und 7.

## Compositions pour Orgue. \*)

1er livre: 6 Sonates, Passacaglia et Pastorale.

2er livre: 10 Préludes et Fugues.

3er livre: 10 pièces, Préludes, Fantaisie, Fugues et Toccata.

4er livre: 14 pièces, Préludes, Fugues, Canzonette, Fantaisies, Toccata et Trio.

Paris, Richault.

Wohl nicht vor 1846 erschienen; scheint der Peters-Ausgabe nachgedruckt zu sein.

## Sämtliche Compositionen für Orgel, herausgegeben von G. W. Körner (und J. Kühnstedt). Erfurt, Körner.

(Auf Heft 1 der Vermerk, daß sämtliche Orgel-Compositionen von J. S. Bach in 80 bis 90 Hefen erscheinen sollen. In Heft 31 werden 90 bis 100, in H. 1852e 100 Hefte angekündigt; nur ein kleiner Teil ist erschienen.)

Heft 1: Praeludium pro Organo obligato cum Fuga (C dur). H. 1848.

Heft 2: Präludium und Fuga (F moll). H. 1852e.

Heft 3: Fantasia e Fuga (C moll). H. 1852e.

Heft 4: 19 bis jetzt unbekannte Choralvorspiele. H. 1849.

Heft 5: 10 wenig bekannte Fughetten und Fugen. H. 1849.

Heft 6—9: Der ansehende Organist. (46 kl. Choralvorspiele.) H. 1852e.

Heft 11: Fantasia con Fuga (A moll). H. 1850.

Heft 12: Fuga super thema regium (C moll). "

Heft 13: Pastorale (F dur). "

Heft 21: Preludio e Fuga pro Organo pleno (C dur). "

Heft 31: Präludium und Fuge über den Namen B A C H. H. 1851.

Heft 42: Fuga (D dur). H. 1850.

Heft 43: Fuga (G moll). H. 1852e.

Heft 46: Fuga (D moll). H. 1850.

Heft 48: Fantasia (C moll). "

Heft 81: Fuga (C dur). "

Heft 83: Trio (C moll). H. 1852e.

Heft 86: Fuga (G moll). H. 1850.

Heft 88: Fuga (D moll). "

Heft 90: Fuga (D moll). H. 1852e.

## Fantasien, Tockaten, Präludien und Fugen.

(Ms.) II Fantasia e I Toccata per il Organo. (Leipzig, Breitkopf.) B. 1761.

(Ms.) VIII Praeludia, Toccate, Fantasia u. Fugen für die Orgel. (Leipzig, Breitkopf &amp; Sohn.) B. &amp; S. 1764.

(Ms.) Tockata C moll. Tockata F dur. Wph. 1782.

" 2 Fugen, C und Emoll. "

\*) Bibliothek des Liceo Musicale zu Bologna.

- (Ms.) Preludium con Fuga in G dur. Wph. 1782.  
 „ 2 Preludien mit Fugen pedaliter, aus E und C moll, nebst Graun: Fughetta in D moll. „  
 „ Canones diversi super Thema regium u. Fuga canonica. (Aus „Musikalisches Opfer.“) „  
 (Ms.) 6 Sonate a tre per L'organo à 2 Tastature col Pedale oblig. T. 1799.  
 Fugues and Trios. (Wesley und Jacob.) London. 1809. G.  
 Fantasie in C moll (Nr. 1). Leipzig, Peters. M. 1817. W. 1828.  
 Toccata D moll. Leipzig, Peters. M. 1817. W. 1828.  
 6 Präludien und 6 Fugen mit Pedal. Wien, Kiedl. M. 1817.  
 Preludes and Fugues (Wesley). Book 1, 2, 3, 4. London, Birchall. (Das Wohltemperirte Klavier?) Bt. 1818.  
 Fantasie and Fugue. (?) London, Preston. Pr. (ca. 1820).  
 Grand Fugues (?). (1st Set, 2d Set.) London, Preston. Pr. (ca. 1820).  
 Fugue Nr. 2 in G. Berlin, Lischke. W. 1826.  
 Fugue p. Orgue ou Pf. Nr. 3 (Oe. posth.). Leipzig, Breitkopf & Härtel. W. 1827.  
 Präludien und Fugen. Nr. 1—5. Berlin, Lischke. W. 1827.  
 Präludium und Fuge über den Namen B-A-C-H f. Pste. oder Orgel. Nr. 1. Leipzig, Breitkopf & Härtel. W. 1828.  
 Fugue Nr. 1. (Amoll?) Fugue Nr. 2 in G. Leipzig, Breitkopf & Härtel. W. 1828.  
 6 Präludien und 6 Fugen mit obligatem Pedal. Wien, Haßlinger. W. 1828.  
 Noch wenig bekannte Orgelkompositionen, herausgegeben von A. B. Marx. Heft 1—3. Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1833.  
 Enthält: 1. Präludien und Fugen in A moll, E dur, D moll, Fantasie G dur. 2. Präludien und Fugen G dur, D dur. 3. Präludium und Fuge Emoll, \*) Fuge G moll (eigentlich zur Fantasie im 1. Heft gehörig), Toccata in D moll.  
 Fantaisie in G (Nr. 2). Leipzig, Peters. H. 1834 e.  
 Prélude et Fugue. Leipzig, Peters. H. 1834 e.  
 Nr. 1 Amoll. Nr. 2 G. Nr. 3 G moll.  
 . . Bach's Grand Studies for the Organ, consisting of Preludes, Fugues, Toccatas and Fantasias never before published in this country. These Studies may be played on the Piano Forte by 1 or 2 performers.  
 A separate part for the Double Bass, or Violonc., arranged from the Pedale by Signor Dragonetti, is added to this edition.  
 London, Coventry & Hollier (ab 1836.) Musical Times 1896 p. 724.

\*) Nr. 42 (Mendelssohn) in Novello's „Select Organ Pieces“. London 1833.

- Toccata et Fugue. Leipzig, Peters. H. 1834 e.  
Nr. 2 in F. Nr. 3 in Dmoll.
- 6 Präludien und Fugen für Orgel oder Pfte. mit Pedal. Neue  
korrekte Ausgabe. Wien, Haslinger. H. 1838.
- Tokkata für Orgel oder Pfte. (Fismoll). Berlin, Trautwein.  
H. 1837.
- Fuge für Klavier oder Orgel (Emoll. Bisher noch ungedruckt).  
Leipzig, Frieße. N. Z. f. M. 1839.
- Fuge für Orgel (Cmoll, bisher ungedruckt). Leipzig, Frieße.  
N. Z. f. M. 1839.
- Große Fuge für Orgel oder Pfte. (Dmoll.) Berlin, Trautwein.  
H. 1839 e.
- Phantasie für Orgel (Cmoll). Leipzig, Frieße. N. Z. f. M. 1841.
- Fugue in Amoll (Anthologie classique. Nr. 5). Berlin, Schles-  
singer. H. 1843.
- Toccate, Adagio et Fuge in Cdur (O. V. 21). Erfurt, Körner.  
H. 1845.
- Fantasie in Cmoll (O. V. 5). Erfurt, Körner. H. 1845.
- Präludium und Fuge in C (O. V. 41 a). Erfurt, Körner. H. 1845.
- Fuga super Thema regium, in Cmoll (O. V. 15). Erfurt, Körner.  
H. 1845.
- Fantasia con Fuga in Amoll (O. V. 58). Erfurt, Körner.  
H. 1845.
- Fantasia e Fuga in Cmoll (O. V. 125). Erfurt, Körner.  
H. 1845.
- Fuga in Dmoll (O. V. 30). Erfurt, Körner. H. 1845. H. 1846.
- Fuga in Gmoll (O. V. 110). Erfurt, Körner. "
- Fuga in Hmoll (O. V. 254). Erfurt, Körner. "
- Präludium und Fuge in Fmoll (O. V. 260). Erfurt, Körner.  
H. 1846.
- Großes Präludium und Fuge (in Es). Fuge in Gmoll. Berlin,  
Trautwein & Co. H. 1846.  
(Klassische Tonstücke deutscher Meister älterer und neuerer Zeit.  
3. und 4. Lieferung.)
- Fuga in Hmoll (O. V. 240). Erfurt, Körner. H. 1847.
- Fuga (O. V. 268). Erfurt, Körner. H. 1849.
- Fuga in C (O. V. 283). Erfurt, Körner. H. 1849.
- Präludium und Fuge in Emoll. Wien, Haslinger. Hi. 1850.
- Großes Präludium und Fuge in Es, pro organo pleno. Wien,  
Haslinger. Hi. 1850.

Passacaglia.

- Passacaglia für Orgel oder Pfte. Frankfurt, Dunst. H. 1834 e.  
 Passacaglia für Orgel. Leipzig, Peters. H. 1847.  
 Passacaglia für Orgel oder Pianoforte. Prag, Berra. Hi. 1850.

Pastorale.

- Pastorella p. Organo o Pfte. (in F.). Berlin, Schlesinger.  
 1825 als Beilage zur Berl. Allg. Musikal. Ztg. (Marr). W. 1826.  
 Pastorale für Orgel (in F.). Leipzig, Peters. H. 1847.  
 Pastorale in F (O. V. 78). Erfurt, Körner. H. 1850.  
 Pastorella. Prag, Berra. Hi. 1850.

Trios.

- (Ms.) VII Trio für zwei Clavier und Pedal; mehrtheils über  
 geistliche Lieder. (Leipzig, Breitkopf.) B. 1761.  
 (Ms.) IV Trios für zwei Claviere und Pedal. (Leipzig, Breit-  
 kopf & Sohn.) B. & S. 1764.  
 Trio Emoll (Nr. 1 des Orgelbüchleins). In „An Essay on  
 Practical Musical Composition . .“ von M. F. C. Kollmann.  
 London, Dale. 1799.  
 6 Organ trios. London, Birchall. (ca. 1813.) G.  
 Trio Dmoll (O. V. 31). Erfurt, Körner. H. 1845. 1846.  
 Trio Gmoll (O. V. 36). Erfurt, Körner. H. 1845.  
 Trio Cmoll (O. V. 83). Erfurt, Körner. H. 1850.

Sonaten, Konzerte.

- Praktische Orgelschule, enthaltend 6 Sonaten für 2 Manuale  
 und obligates Pedal. Zürich, Nägeli. W. 1827.  
 (Ms.) Concerto a 2 Cembali (!) con Pedale G dur. Wph. 1782.  
 Choräle, Choralvorspiele\*), Choralbearbeitungen,  
 Variationen.  
 Sechs Choräle von verschiedener Art auf einer Orgel mit  
 2 Klavieren und Pedal vorzuspielen . . . In Verlegung  
 Joh. Georg Schüblers zu Zella am Thüringer Walde (1740).  
 Einige kanonische Veränderungen über das Weihnacht Lied:  
 Vom Himmel hoch da komm ich her, vor die Orgel mit  
 2. Clavieren und dem Pedal. Nürnberg in Verlegung Balth.  
 Schmid's (Nr. XXVIII). ca. 1746.

\*) Siehe auch Seite 96: Dritter Teil der Klavierübung.

- (Ms.) VI Variirte Choräle für die Orgel und Pedal. (Leipzig, Breitkopf.) B. 1761.
- Sechs Choräle von verschiedener Art auf einer Orgel mit zwei Clavieren und Pedal vorzuspielen, fertigget. Leipzig. B. & S. 1763.
- (Ms.) Eine Sammlung von 114 variirten und fugierten Chorälen, für 1 und 2 Claviere und Pedal. (Leipzig, Breitkopf & Sohn.) B. & S. 1764.
- (Ms.) Vierstimmige Choräle in 4 Systemen zum Studio geschrieben. R. 1792(?)
- (Ms.) Variirter Choral: vom Himmel hoch da komm ich her usw. T. 1799.
- (Ms.) 6 Choräle auf verschiedene Art, auf einer Orgel mit 2 Clavieren und Pedal. Wph. 1782.
- 4 Choralvorspiele (?) desgl. Wph. 1782.
- (Ms.) Partite diverse über: O Gott du frommer Gott. Wph. 1782.
- Choral-Vorspiele für die Orgel mit einem und zwei Clavieren und Pedal. Leipzig, Breitkopf & Härtel. (1800.) F.
- Choralvorspiele. 1. Heft. Leipzig, Breitkopf & Härtel. (1803?)
- Choralvorspiele. 2. Heft. Leipzig, Breitkopf & Härtel. A. M. Z. 1803.
- Choralvorspiele. 3. Heft. Leipzig, Breitkopf & Härtel. A. M. Z. 1805.
- Choralvorspiele für die Orgel. 4. Heft. Leipzig, Breitkopf & Härtel. A. M. Z. 1806.
- Die 4 Hefte als Ganzes angezeigt: M. 1815. W. 1828.
- Choralvorspiele für die Orgel mit 1. und 2. Clavier und Pedal. 1. und 2. Heft. (Breitkopf & Härtel?) T. & S. 1804.
- (12 Choräle, umgearbeitet von G. J. Vogler, zergliedert von C. M. v. Weber. Leipzig, Peters. (1810). M. 1817. W. 1828.)
- Choräle mit beziffertem Bass herausgegeben von C. F. Becker, Organist zu Leipzig. Leipzig, Breitkopf & Härtel (1832).
- 69 Choräle mit beziffertem Bass als Anhang zu de(ffe)n Choralgesängen, herausgegeben von C. F. Becker. Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1834.
- Canonische Veränderungen, über das Weihnachts-Lied „Vom Himmel hoch, da komm ich her“. I. u. II. Clavier mit Pedal. Wien, Haslinger.
- Erscheinungsjahr?
- Choral-Vorspiele für die Orgel. Leipzig, Fries. N. Z. f. M. 1839.
1. „Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ“.
  2. „Das alte Jahr vergangen ist“.

- Ehoral-Vorspiel für die Orgel. Leipzig, Friese. N. Z. f. M. 1840.  
 „Durch Adams Fall ist ganz verderbt“.
- „O Mensch bewein dein Sünde groß“ für Orgel. Leipzig,  
 Friese. N. Z. f. M. 1841.
- Ehoralvorspiel: „Durch Adams Fall ist ganz verderbt“ (O. V. 59).  
 Erfurt, Körner. H. 1845.
- Ehoralvorspiel: „Gelobet seist du, Jesu Christ“ (und Sorge:  
 Fuge in B) (O. V. 137 a). Erfurt, Körner. H. 1845.
- 44 kleine Ehoralvorspiele. (Mendelssohn.) Leipzig, Breitkopf  
 & Härtel. H. 1845.
- .. Bach's Organ Compositions on Corales (Psalm Tunes) Edited  
 from the original manuscripts by F. Mendelssohn-Bartholdy.  
 (59 Ehoralvorspiele.) London, Coventry & Hollier. (1845.)  
 Musical Times 1896 p. 797. (Hinweis cf. A. M. Z. 1846.)
- 11 Variationen über den Choral: „Sei gegrüßet, Jesu gütig“.  
 Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1846.
- 6 Variationen über den Choral: „Christ du bist der helle Tag“  
 für Orgel. Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1846.
- 15 große Ehoral-Vorspiele für die Orgel. Leipzig, Breitkopf  
 & Härtel. H. 1846.
- Der ansehende Organist, Orgelbüchlein, worinnen einem an-  
 sehenden Organisten Anleitung gegeben wird, auf allerhand  
 Art einen Choral durchzuführen. 46 kleine Ehoralvorspiele  
 für die Orgel . . . Allen Organisten zum fleißigen Studium  
 empfohlen von Gotth. Wilh. Körner. Zweite verbesserte Auf-  
 lage. Erfurt, Langensalza u. Leipzig. G. W. Körner. H. 1847.  
 1. Auflage: Heft 6—9 v. Körners Gesamtausgabe d. Orgelwerke (s. oben).
- 52 Ehoralvorspiele verschiedener Form für Orgel. 4 Hefte.  
 Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1848.
- 5 canonische Veränderungen über das Weihnachtslied: „Vom  
 Himmel hoch da komm' ich her“ für Orgel mit 2 Klavieren  
 und Pedal. Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1849.

### Klavier.

- Klavierübung bestehend in Praeludien. . . denen Liebhabern . .  
 Partita I. (Leipzig.) In Verlegung des Autoris. 1726.
- Klavierübung . . . Partita II. (Ebenda.) 1727.  
 (Wahrscheinlich von Bach selbst gestochen.)
- Klavierübung . . . Partita III. (Ebenda.) 1728.
- Klavierübung . . . Partita IV. (Ebenda.) 1729.
- Klavierübung . . . Partita V. (Ebenda.) 1730.

Clavierübung bestehend in Praeludien, Allemanden, Couranten, Sarabanden, Gigueen, Menuetten, und andern Galanterien; denen Liebhabern zur Gemüths-Ergoetzung verfertigt . . . .  
Opus 1. In Verlegung des Autoris. 1731. Leipzig.

(Es existirt — nach Eitner, Quellenlexikon — noch eine bei Schmidt (!) in Nürnberg gedruckte Ausgabe ohne Angabe des Jahres.)

Zweyter Theil der Clavierübung bestehend in einem Concerto nach Italiaenischem Gusto, und einer Overture nach Französischer Art, vor ein Clavicymbel mit zweyen Manualen. Denen Liebhabern zur Gemüths-Ergoetzung verfertigt . . . .  
In Verlegung Christoph Weigel Junioris. (Ostern 1735.)\*

Dritter Theil der Clavierübung bestehend in verschiedenen Vorspielen über die Katechismus- und andere Gesänge vor die Orgel denen Liebhabern, und besonders denen Kennern von dergleichen Arbeit, zur Gemüths-Ergezung verfertigt . . . .  
In Verlegung des Authoris. (ca. 1739.)

Clavierübung bestehend in einer Aria mit verschiedenen Veränderungen vors Clavicimbal mit 2 Manualen denen Liebhabern zur Gemüths-Ergezung verfertigt . . . . Nürnberg in Verlegung Balthasar Schmid's. (Nr. 16.) (Ostern 1742.\*\*) )

(Ms.) Clavierübung, bestehend in Präludien und Galanteriestücken, 1. bis 6. Partie. Wph. 1782.

(Ms.) Clavierübung, bestehend in 1 Aria mit 30 Variations fürs Clavier mit 2 Manualen. Wph. 1782.

(Ms.) Vorspiele über die Katechismus und andere Gesänge für die Orgel. 3. Teil (der Klavierübung.) Wph. 1782.

(Ms.) Clavierübung op. 1. 3 Teile. T. 1799.

### Gesamtausgaben.

Oeuvres complètes. A Vienne chez Hoffmeister et Comp. a Leipsic au Bureau de Musique. (Hoffmeister & Kühnel.)

Bis Cah. III: H. & K. 2. 1801.

Cah. I. Toccata per il Cembalo No. I. XV. Inventionen. Le Clavecin bien tempéré. I. Partie.

Cah. II. XV. Simphonies pour le Clavecin. Suite du Clavecin bien tempéré.

Cah. III. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre I. Part. 1 et 2. Suite du Clavecin bien tempéré.

Cah. IV. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre I. Partie III. Suite du Clavecin bien tempéré. Bis Cah. VI: H. & K. 4. 1802.

\*) Nach (Weißmann-)Seiffert, Geschichte der Klaviermusik. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 1899. p. 398.

\*\*) a. a. O. p. 399.

Cah. V. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre I. Partie IV. Suite du Clavecin bien tempéré.

Cah. VI. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre I. Partie V. Suite du Clavecin bien tempéré.

Cah. VII. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre I. Partie VI. Suite du Clavecin bien tempéré. Bis Cah. XIV: B. m. Z. 1806.

Cah. VIII. Fantasia chromatique, le Clavecin bien tempéré, fin de la I. et II. Partie.

Cah. IX. Le Clavecin bien tempéré, I.\*) et II. Partie. Six Préludes à l'usage des Commencans.

„Die Verlagshandlung liefert . . . mit diesem Cah. den ersten Bogen der ersten Partie, nach einem von Bach selbst verbesserten Originale, neu gestochen gratis nach.“

Cah. X. Fantasia pour le Clavecin No. I. Six Suites pour le Clavecin. Oeuvre I. No. I. Le Clavecin bien tempéré, Suite de la II. Partie.

Cah. XI. Six Suites. Oeuvre I. No. II. Le Clavecin bien tempéré, Suite de la II. Partie.

Cah. XII. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre II. Aria con Variazioni. Six Suites. Oeuvre I. No. III. Le Clavecin bien tempéré, Suite de la II. Partie.

Cah. XIII. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre II. Aria con Variazioni. (Suite). Six Suites. Oeuvre I. No. IV.

Cah. XIV. Le Clavecin bien tempéré. Suite de la II. Partie. Exercices pour le Clavecin. Oeuvre II. Aria con Variazioni. (La fin.) Six Suites. Oeuvre I. No. 5 et 6.

„Mit diesem vierzehnten Hest wird den Pränumeranten dieser höchst schätzbaren Sammlung wieder die neue verbesserte Auflage der 15. Invention des ersten Hestes gratis angeboten.“

(Oeuvres complètes.) Oeuvres pour le Clavecin. Leipzig, Peters. M. 1817.

Toccatà p. Clavicemb.\*\*)

15 Inventionen p. le Clav. (Die zweystimrigen Invent.)

15 Simphonies pour le Clav. (Die dreystimrigen Invent.)

Exercices p. le Clav. (Klavierübungen). Oeuv. I. Part. 1—6.

do. Oeuv. II. Aria con Variazioni.\*\*\*)

do. Oeuv. III. Préludes pour l'Orgue (Vorspiele für die Orgel).

Fantaisie pour le Clav. No. 1.

Fantaisie chromatique.

6 Préludes à l'usage des Commencans.

\*) U. 1809 fügt hier ein: pag. 1—4 (corrigées).

\*\*) Die folgende Aufzählung entstammt dem undatierten Catalogue du fonds de musique, de C. F. Peters (s. Vorwort). Daß diese ganze Reihe zu den bei M. 1817 kurz angezeigten Oeuvres pour le Clavecin gehört, beweist die Übereinstimmung des Preises.

\*\*\*) 1830 werden „Exercices pour le Clavecin. Oeuvre II (Arie mit 30 Veränderungen) Leipzig, Peters“ in der Berliner Allgemeinen Musikalischen Zeitung (Maz) als neu herausgekommen rezensiert.

Six Suites pour le Clavecin (die kleinen französischen Suites). Oeuvre I. No. 1—6.

Le Clavecin bien tempéré. Prél. et Fugues dans tous les tons et demi-tons du mode maj. et mineur (das wohltemperirte Klavier). 2 Parties. Grandes Suites, dites Suites Angloises p. Clav. No. I, II. Chromatische Fantasie für Pianof. (Ganz neue nach Bach's Manuscript verbesserte Auflage.) P. ver 1830.

Oeuvres complètes. (Edition nouvelle, soigneusement revue, corrigée, métronomisée et doigtée par un Comité d'Artistes.) Leipzig, Peters.

Liv. I, II: Le Clavecin bien tempéré ou Préludes et Fugues dans tous les tons et demi-tons sur les modes majeurs et mineurs. — Das wohltemperirte Klavier. (Gjerny.) H. 1837.

Liv. III: L'art de la Fugue y jointes du Sacrifice musicale, la Fugue sur un Thème de Frédéric II, la Ricercata à 6 voix sur le même Thème. — Die Kunst der Fuge. (Gjerny.) H. 1839.

Liv. IV: Compositions\*) pour Pianoforte sans et avec Accompagnement. (Gjerny.) H. 1839.

1. Fantasia cromatica con Fuga Dm. 2. Preludio con Fuga Am. 3. Toccata con Fuga Em. 4. Toccata con Fuga Fism. 5. Toccata con Fuga Cm. 6. Fantasia con Fuga Am. 7. Fantasia con Fuga B. 8. Fantasia con Fuga D. 9. Capriccio sur le départ d'un frère. B. 10. Toccata con Fuga Dm. 11. Quatre Duos pour un Clavecin. 12. Preludio con Fuga sopra il nome Bach.

Liv. V: Six Exercices ou Suites. Op. 1. (Gjerny.) B. Cm. Am. D. G. Em. H. 1840.

Liv. VI: 1. Concert dans le style italien. 2. Overture à la manière française avec une grande Suite Hm. 3. Thème avec 30 Variations pour un instrument à 2 clavecins superposés. G. (Gjerny und Griepenferl.) H. 1840.

Liv. VII: 1. Six petits Préludes pour les commençans. 2. Petite Fugue à deux voix pour les commençans. 3. Quinze Inventions à deux voix. 4. Quinze Inventions (Sinfonies) à trois voix. 5. Six petites Suites, nommées Suites françaises. (Gjerny.) H. 1840.

Liv. VIII: Six grandes Suites nommées Suites anglaises. (Gjerny und Griepenferl.) A. Am. Gm. F. Em. Dm. H. 1842. 1843.

Liv. IX: (Compositions pour Pianoforte.) 1. Toccata con Fuga Gm. 2. Preludio con Fuga Am. 3. Fantasia con Fuga D. 4. Preludio con Fughetta Dm. 5. Preludio con Fughetta Em. 6. Preludio con Fuga Am. 7. Fantasia Cm. 8. Fuga C. 9. Fuga C. 10. Fantasia o Invenzione Cm. 11. Fuga Dm. 12. Fuga Dm. 13. Fuga Esm. 14. Fuga Em. 15. Fuga Am. 16. Douze petits Préludes ou Exercices pour les commençans. 17. Fragment d'une Suite Fm. 18. Fuga non achevée Cm. (Griepenferl.) H. 1843.

\*) Compositions. (Oeuvr. compl. Liv. 4). Edition nouvelle rédigée par F. C. Griepenferl. Leipzig, Peters. H. 1851.

- Liv. X: Six grandes Sonates pour le Pianoforte et Violon. H. 1841.
- Liv. XI: Concert en Ré mineur (Dmoll) pour 3 Clavecins avec deux Violons, Viola et Basse. — Première édition. (Griepenkerl.)  
H. 1846.
- Liv. XII: Concert en Ut majeur (Cdur) pour 2 Clavecins avec deux Violons, Viola et Basse. — Première édition. (Griepenkerl.)  
H. 1847.
- Liv. XIII: Concert en Ut mineur (Cmoll) pour 2 Clavecins avec deux Violons, Viola et Basse. — Première édition. (Griepenkerl.)  
H. 1848.
- Liv. XIV: Concert en Ut majeur (Cdur) pour 3 Clavecins avec deux Violons, Alto et Basse. — Première édition. (Griepenkerl.)  
H. 1850.
- Liv. XV: 16 Concertos d'après des Concertos pour le Violon d'Ant. Vivaldi, arrangés pour le Piano seul par J. S. Bach, publiés pour la première fois. (Dehn und Reichsch.)  
H. 1851.
- Liv. XVI: Concert en Fa majeur (Fdur) pour le Clavecin et deux Flutes concertantes, avec accompagnement de deux Violons, Viola et Basse, publié pour la première fois d'après la partition originale. (Dehn und Reichsch.)  
H. 1851.
- Werke.\*) Neue vollständige, korrekte und mit Fingersatz versehene Ausgabe. Offenbach, André.
- Lieferung 1—4. Das wohltemperirte Klavier oder 48 Präludien und Fugen (in 4 Heften).  
H. 1846.
5. Lieferung. Auch einzeln: Fantaisie chromatique et Fugue. H. 1847.  
15 Inventionen.  
15 Symphonies.  
6 petits Préludes à l'usage des Commencans.  
12 petits Préludes ou Exercices à l'usage des Commencans.

### Das wohltemperierte Klavier.

- (Ms.) XXIV. Praeludia und Fugen, aus allen zwölf dur und moll Tönen. (Leipzig, Breitkopf & Sohn.) B. & S. 1764.
- (Ms.) 24 Präludia und Fugen durch alle Töne. 1. Teil. Desgleichen, 2. Teil. Wph. 1782.
- (Ms.) Zweimal 24 Vorspiele und Fugen aus allen Tonarten.  
R. 1790.  
„Diese sind jetzt auf Pränumeration angekündigt und werden gedruckt nur 6 Rthlr. kosten.“ (1790!)
- (Ms.) 24 Fug. p. il Clav. o per L'organo. 24 Fughe detto.  
(?) 48 Präludien. T. 1799.

\*) Hilgenfeldt sagt: Bis jetzt (1850) . . . erst sieben Bände erschienen.

Le Clavecin bien tempéré ou Préludes et Fugues dans tous les tons et demi-tons sur les modes majeurs et mineurs. — Das wohltemperirte Klavier. (2 Teile.)\*)

Bonn, Simrock. (Schwenke.) (Von Neefe berichtet.) 1801.\*\*)

Zürich, Nägeli. 1801. A. M. Z. 1801. T. & S. 1804. M. 1817.

Wien, Hoffmeister & Co. } 1801. (Forkel.)  
 Leipzig, Hoffmeister & Kühnel. }

Paris, Imbault (nur „48 Fugues“!) We. 1809.

London, Birchall (Besley und Horn) (1810—13). G.

„New and correct edition.“

Paris, Sieber. M. 1817.

Leipzig, Peters. M. 1817. W. A. M. Z. 1819.

Leipzig, Breitkopf & Härtel. W. A. M. Z. 1819.

(„Eine neue, ganz vollständige und korrekste Ausgabe in zwei Heften.“)

Bonn, Simrock. W. 1828.

Leipzig, Peters.\*\*\*) W. 1828.

Leipzig, Breitkopf & Härtel. W. 1828.

Zürich, Hug. W. 1828.

Paris, Nadermann. W. 1828.

\*) Dieser Titel ist der am häufigsten vorkommende und diene hier als allgemeine Überschrift für die angeführten Ausgaben, weil es nicht gelang, sie alle zur Durchsicht herbeizuschaffen.

\*\*) Ist nach den Ankündigungen der A. M. Z. 1801 (Int. Bl. V, VI und VIII) die älteste Ausgabe, die nach Grove (s. die Abfürzungen) bis spätestens 1808 im Verlage von Broderip and Wilkinson in London (mit französischem Titel) nachgedruckt wurde. Kroll führt in seiner Ausgabe (Peters 1862) als älteste eine bei Lavenu, London (wann?) erschienene an, die ich — Lavenu allein firmiert nur bis ca. 1808 — zeitlich nicht zu bestimmen vermochte, zumal sie dann von Kroll in der Ausgabe der Bachgesellschaft (Bd. XIV 1864) nicht mehr an erster Stelle erwähnt wird. Die (irrtümlich selbst noch in neueren Lexicis, z. B. dem von Niemann angeführte) von A. F. C. Kollmann, London 1799 kann es nicht sein, denn Kollmann hat zwar eine Ausgabe im Jahre 1799 als bevorstehend angekündigt, aber außer einer in seinem 1799 erschienenen „Essay on Practical Musical Composition“ abgedruckten Fuge (C dur des II. Teils) nichts vom Wohltemperierten Klavier veröffentlicht (s. Grove und Eitners Quellenlexikon). Wenn schließlich auch im Grove die Vermutung ausgesprochen wird, daß Kollmanns Ankündigung deutsche Verleger zum Druck des Werkes anregte, so ist dagegen hinzuweisen auf die oben (S. 99) aus M(ellstab) 1790 zitierte Bemerkung. Das erste gedruckte Stück aus dem Wohltemperierten Klavier scheint die F moll-Fuge des II. Teils in J. F. Reichards Musikalischem Kunstmagazin 1782 zu sein.

\*\*\*) Ist vermutlich die im undatierten „Catalogue“ (s. Vorwort) unter dem Titel „Le Clavecin bien tempéré ou Préludes et Fugues dans tous les Tons et Demitons du Mode majeur et mineur. 2 Vol. Edition toute nouvelle et corrigée“ angezeigte.

Paris, Richault.	W. 1828.
Paris, Sieber.	W. 1828.
Paris, Mulsagnier.	W. 1828.
Paris, Janet & Cotelle.	W. 1828.
Prag, Verra. 1831.	
Paris, Schlesinger. ca. 1832.	
Paris, Brandus. (Nouvelle Edition soigneusement doigtée.)	ca. 1832.
Vonn, Simrock. (Nouvelle édition.)	H. 1835.
Leipzig, Peters. (Zerny.)	H. 1837.
Berlin, Riefenstahl.	H. 1839 e.
Leipzig, Breitkopf & Härtel.	H. 1839 e.
Leipzig, Breitkopf & Härtel. (Neue verbesserte Ausgabe.)	H. 1851.
Berlin, Eßlinger. (Neue verbesserte Ausgabe.)	H. 1852 e.

### Die Kunst der Fuge.

- Die Kunst der Fuge. Leipzig 1750.  
 1752. (Ausgabe von Marburg.)
- (Ms.) Die Kunst der Fuge.  
 „Die letzte und schönste Arbeit dieses großen Mannes, und verdient von allen angehenden Musikern fleißig studiert (zu) werden.“  
 Wph. 1782.
- (Ms.) Die Kunst der Fuge auf zwey Systemen zum Orgel- und Clavierspielen geschrieben.  
 R. 1790.
- (Ms.) Die Kunst der Fuga vierstimmig.  
 T. 1799.
- L'art de la fugue (à quatre parties). Paris, Mezel.  
 F. 1801. W. 1828.
- Die Kunst der Fuge, in Partitur und im Klavierauszuge.  
 Zürich, Nägeli. 1802. T. & S. M. 1817.  
 Zürich, Hug. W. 1828.

### Musikalisches Opfer.

- Musicalisches Opfer Sr. Königlichen Majestät in Preußen . . .  
 allerunterthänigst gewidmet. Leipzig 1747. Gestochen von  
 Schübler in Zella. B. 1761.
- (Ms.) Musicalisches Opfer Ricercar, dem Könige von Preußen  
 dedicirt. Wph. 1782.
- (Ms.) Musikalisches Opfer. T. 1799.
- Musikalisches Opfer. Neue Ausgabe mit einer Vorrede über  
 die Entstehung dieses Werkes. Leipzig, Breitkopf & Härtel.  
 H. 1834 e.

## Suiten.

- (Ms.) 6 Clavier-Suiten. Wph. 1782.  
 (Ms.) 6 Partite ou Suites franoises. R. 1790.  
 „ 6 dito Tedesche. R. 1790.  
 „ 6 dito Anglaises. R. 1790.  
 Grandes Suites, dites Suites anglaises. Berlin, Trautwein.  
 No. 3, 4. W. 1828e.  
 No. 5, 6. W. 1830.  
 Grandes Suites. (Suites anglaises.) No. 6. Berlin, Lischke.  
 H. 1839e.

## Konzerte.

- (Ms.) II Concerti di Sig. Vivaldi, accommodati al Cembalo.  
 (Leipzig, Breitkopf.) B. 1761.  
 (Ms.) Concerto a Cembalo concertato 2 Violini, Viola, Basso.  
 (Dmoll.) (Leipzig, Breitkopf.) B. 1767. II.  
 (Ms.) I. Concerto a Cembalo obligato, 2 Violini, Viola e Basso.  
 (Ddur.) (Leipzig, Breitkopf & Sohn.) B. & S. 1770.  
 (Ms.) Concerto a 3 Cembali, 2 Violini, Viola e Basso. (Ddur.)  
 (Leipzig, Breitkopf.) B. 1774. IX.  
 Ist das später in Cdur erschienene. Im Breitkopf-Katalog 1780 ist  
 ebenfalls ein Concerto a 3 Cembali, 2 Violini, Viola e Basso an-  
 geführt (Stimmen), jedoch nicht wie 1774 mit dem Themaanfang;  
 auch ohne Tonartangabe.  
 (Ms.) Clav. Conc. a 5. Dmoll (No. 1.) Wph. 1782.  
 (Ms.) Concerto per 2 Cembali, 2 V., Viola e Vlo. (?) T. 1799.  
 Concerto per Cembalo con 2 Violini, Alto, Vello e Violone.  
 No. 1, in Dm. Partitur. Leipzig, Ristner (Whistling).  
 H. 1838.

## Einzelne Stücke.

- XXII (!) Inventiones vors Clavier. Leipzig, Breitkopf & Sohn.  
 B. & S. 1763.  
 (Ms.) 15 Inventiones und 15 Sinfonien fürs Clavier.  
 Wph. 1782.  
 (Ms.) 15 Inventionen, zweistimmig. 15 dreistimmige Inven-  
 tionen für Clavier. R. 1790.  
 (Ms.) 15 Inventiones zweistimmig und 15 Sinf. dreistimmig.  
 T. 1799.  
 (Ms.) Fantasie chromatique. Wph. 1782.  
 (Ms.) Chromatische Fantasie und Fuge, nebst Ricercata über  
 das vom König von Preußen gegebene Thema. R. 1790.

- Celebrated Fantasia chromatica with additions by Kollmann.  
London 1806. G.
- Chromatische Fantasia und Fuge. „Neue Ausgabe (von Griepenkerl) mit einer Bezeichnung ihres wahren Vortrags, wie derselbe von J. S. Bach auf W. Friedemann Bach, von diesem auf Forkel und von Forkel auf seine Schüler gekommen.“  
Leipzig, Peters, 1819. W. 1828.
- Fantasia chromatique (in D). (Anthologie classique No. 4).  
Berlin, Schlesinger. H. 1841.
- (Ms.?) Aria mit 30 Veränderungen. T. 1799.
- Air avec 30 Variations. Wien. (Verleger?) 1802. Hi. 1850.
- Variationen f. d. Clavier. Zürich, Nägeli. We. 1809. M. 1817.
- Fantasia et Fugue. (?) London, Preston. P. ca. 1820.
- Grand Fugues. (?) 1st Set. 2d Set. London, Preston.  
P. ca. 1820.
- Fuge Emoll. (Leipzig, Breitkopf & Härtel.) Beilage.  
A. M. Z. 1826.
- 30 Variations fugées. Zürich, Hug. Paris, Nadermann.  
W. 1828.
- Fuge, in Am. mit Applikatur von C. Czerny. Wien, Diabelli & Co.  
W. 1828.
- Gigue, in B. Berlin, Lischke. W. 1828.
- Exercices pour Clavecin. Oeuvre 4. Partie 1, 2. Offenbach, André.  
H. 1837.
- 4 Duetten. Berlin, Trautwein. H. 1839 e.
- Capriccio sopra la lontananza del suo fratello diletissimo. In C. F. Becker\*), Die Hausmusik in Deutschland in dem 16. 17. und 18. Jahrhundert, Leipzig, Fests. 1840.
- 6 Préludes pour Pianoforte extraits du célèbre Clavecin bien tempéré. Cah. 1, 2. Offenbach, André. H. 1841.
- 3 Préludes et Fugues No. 1 à 4 Voci (Cism). No. 2 à 3 Voci (Cis). No. 3 à 5 Voci (Cism). (Anthologie classique No. 3.)  
Berlin, Schlesinger. H. 1842.
- Gigue (in B). Berlin, Bote und Bock. H. 1844.
- Auswahl aus (Seb. Bachs) Kompositionen zur ersten Bekanntschaft mit dem Meister veranstaltet von H. B. Marx.  
Berlin, Challier & Co. H. 1844.

\*) Außer Becker, Rochliß (siehe Moretten S. 108, Kantaten S. 110 und Passionen S. 112) und Winterfeld (siehe Kantaten S. 111) wurden nur die als eine Reihe von einzelnen, selbständigen Heften erschienenen Sammelwerke für unser Verzeichniß berücksichtigt.

- Prélude et Fugue (in Em), arr. par Jos. Fischhof. Wien, Haslinger. H. 1845.
- 2 Gavottes avec Alternatives. (Klassische Studien, aus Meisterwerken gewählt und zum richtigen Verständnisse mit Vortragszeichen und Fingersatz versehen von J. Fischhof. No. 1—6.) No. 4. Wien, Haslinger. H. 1848.
- Klavier-Kompositionen behufs der Einführung in seine (Wachs) größere Werke, zum Gebrauch beim Unterricht mit Fingersatz, herausgegeben von U. G. Ritter. Heft 1. Heft 2. Magdeburg, Heinrichshofen. H. 1851.

### Violine.

- (Ms.) 3 Partien. (Sonates a Violino solo.) T. 1799.
- 3 Sonate (Studio). Bonn, Simrock. U. 1809. M. 1817.  
Paris, Decombe. M. 1817.
- Studio o 3 Sonate. Bonn, Simrock. W. 1828.
- 6 Sonaten für Violine (Studio ossia 3 Sonate). Zum Gebrauch bei dem Konservatorium zu Leipzig, mit Fingersatz, Bogenstrichen und sonstigen Bezeichnungen versehen von J. David (mit Originaltext). Heft 1—3. Neue Ausgabe. Leipzig, Kistner. H. 1843.
- Ciaccona (3 Sonate No. 2) per Violino. Berlin, Schlesinger. H. 1845.
- Ciaccona (3 Sonate No. 2) per Violino con Accompagnamento di Pianoforte da F. W. Ressel. Berlin, Schlesinger. H. 1845.
- Ciaccona pour Violon avec Piano par Ressel. Berlin, Schlesinger. H. 1847.
- Chaconne with Variations for Violin solo, with additional Accompaniment for Pianoforte by F. Mendelssohn-Bartholdy. London (Hamburg, Cranz.) H. 1847.
- Chaconne mit Variationen für Violine, mit Begleitung des Pianoforte von F. Mendelssohn-Bartholdy. Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1849.
- 6 große Sonaten (für Pianoforte und Violine). Zürich, Nageli. T. & S. 1804. M. 1817.
- 6 grandes Sonates pour Pianoforte et Violon obligé. Zürich, Hug. W. 1828.  
Paris, Richault. W. 1828.
- (Ms.) Duetto à 2 Violini. T. 1799.

- 5 Duos pour 2 Violons. Wien, Steiner. T. 1817.  
 Wien, Haslinger. W. 1828.  
 5 Duetten für 2 Violinen. Neue Auflage. Wien, Haslinger.  
 H. 1834 e.

### Violoncell.

- (Ms.) 6 Suites à Violoncello solo. T. 1799.  
 6 Solos (Suites) publiés par Dotzauer. Leipzig, Breitkopf &  
 Härtel. W. 1826.  
 6 Sonates ou Etudes. Oeuvre posthume. Paris, Janet & Co.  
 W. 1828.  
 Leipzig, Probst. W. 1828.

### Arrangements für Klavier.

- Trio for Organ, adapted for 3 Hands by Wesley. London.  
 Sh. ca. 1815.  
 Bach et Haendel. Fugues arr. par J. Pleyel. (Pf. 4 ms.)  
 Paris, Pleyel. M. 1817. W. 1828.  
 Fugue pour Orgue arr. (p. Pf. 4 ms.) par Kegel. No. 1.  
 Leipzig, Breitkopf & Härtel. W. 1826.  
 A Grand Fugue (?) by J. S. Bach in three movements, and  
 on three subjects, the principal theme being the first four  
 bars of St. Ann's Psalm Tune, arranged for 2 Performers  
 on the Organ or Piano Forte . . . by B. Jacob . . . London,  
 Clementi & Co. (1827.)  
 Musical Times 1896 p. 723.  
 Variirte Choräle (für Pianoforte vierhändig). Frankfurt, Dunst.  
 H. 1834 e.  
 Choral and Instrumental Fugues of J. S. Bach, in continuation  
 of his forty-eight preludes and fugues, arranged from his  
 masses, litanies, oratorios, and exercises . . . (54 Nummern)  
 by Henry John Gauntlett. London, Lonsdale (ab 1838).  
 Musical Times 1896 p. 726.  
 Sechs Präludien und Fugen für die Orgel, eingerichtet für  
 das Pianoforte zu vier Händen von C. Voigt. Frankfurt,  
 Hedler. (1834.) Hi. 1850.  
 Das wohltemperirte Klavier. 48 Fugen und Präludien in  
 allen Tonarten . . . eingerichtet für das Pianoforte zu  
 4 Händen von Henri Bertini. (7 Lieferungen.) Geziert  
 mit Bachs Porträt. Mainz, Schott. H. 1842.  
 Als Ganzes angezeigt (in 2 oder 4 Abtheilungen zu haben). H. 1843.

- Sinfonie ou Suite (in D) à gr. Orchestre, arr. (p. Pf. 4 ms.)  
par G. M. Schmidt. Leipzig, Peters. H. 1843.
- (Orgel-) Fantasie und Fuge (in Gm). Für den Konzertgebrauch,  
zu 4 Händen eingerichtet von B. Schellenberg. Leipzig,  
Breitkopf & Härtel. H. 1845.
- Kompositionen für die Orgel, eingerichtet für das Pianoforte  
zu 4 Händen von J. K. Gleichauf. Leipzig, Peters.
- Hest 1: Passacaglia im Cm. Pastorale in F. Präludium und Fuge  
in C. H. 1846.
- Hest 2: Präludium und Fuga in G. Präludium und Fuga in A.  
Fantasia und Fuga in Gm. H. 1846.
- Hest 3: Präludium und Fuga in Fmoll. Präludium und Fuga in  
Cmoll. Präludium und Fuga in Cdur. H. 1847.
- Hest 4: Präludium und Fuga in Amoll. Präludium und Fuga in  
Emoll. Präludium und Fuga in Hmoll. H. 1847.
- Passacaglia arrangiert für Pianoforte zu 4 Händen. Frank-  
furt, Hedler. H. 1846.
- Fuge über den Namen B A C H, arrangiert für Pianoforte  
von Gleichauf. Leipzig, Siegel & Stoll. H. 1846.
- Orgelfuge in Am (mit obligatam Pedal) für Pianoforte ein-  
gerichtet von J. Fischehof. (Klassische Studien, aus Meister-  
werken gewählt und zum richtigen Verständnisse mit Vor-  
tragszeichen und Fingersatz versehen, No. 1—6). No. 3.  
Wien, Haslinger. H. 1848.

### Orchester. (Große Konzerte.)

- (Ms.) I. Ouverture, a 3 Trombe, Tympani, 3 Oboi, Basson,  
2 Violini, Viola et Basso. (Stimmen.) (Leipzig, Breitkopf  
& Sohn.) B. & S. 1764.
- Sinfonie (Suite) in D. Paris, Sieber. M. 1817.
- Concerto per Cembalo con Violino e Flauto obligati e con  
ripieno di 2 Violini, Viola, Violoncello e Contrabasso. (Amoll.)  
Partitur. (Bibliothèque classique, ou Collection d'anciens  
Chef-d'Oeuvres. Cah. 1.) Mainz, Schott. H. 1848.
- 6 Concertos publiés pour la première fois d'après les manu-  
scrits originaux par S. W. Dehn. (Brandenburgische Kon-  
zerte.) Leipzig, Peters.
- No. 1. Conc. pour Violino piccolo, 3 Hautbois et 2 Cors de Chasse  
avec Accomp. de 2 Violons, Alto, Violoncelle et Basse. H. 1850.
- No. 2. Conc. pour Violon, Flûte, Hautbois et Trompette conc. avec  
2 Violons, Alto, Violoncelle et Basse. H. 1851.

No. 3. Conc. pour 3 Violons, 3 Altos et 3 Violoncelles avec Basse.  
H. 1851.

No. 4. Conc. pour Violon et 2 Flûtes conc. avec 2 Violons, Alto  
Violoncelle et Basse. H. 1851.

(Partitur, Stimmen.)

### Arrangements.

12 Preludes and Fugues. (Wesley u. Horn). London. (1807).  
Arrangiert für Streichquartett. Sh. ca. 1815.

6 Fugues arr. (2 Viol., Viola, Violone) par G. Braun. 1ère Suite.  
Leipzig, Hofmeister. W. 1828.

6 Fugues arr. pour 2 Violons, Alto et Vc. par G. Braun.  
2ème Suite. Berlin, Trautwein. W. 1829.

### Messen, Psalmen.

Missa a 4 Voci, due Flauti, due Violini, Viola ed Organo.  
Nr. 1 (Adur). Partitur. Bonn und Cöln, Simrock. (ed.  
G. Völchau 1818.) W. 1828.

Missa 4 Vocibus cantanda, comitante Orchestra. (Viola, Flauti,  
Trombe ed Organo.) Nr. 2 in G. Partitur. Bonn, Simrock.  
(ed. G. Völchau 1828.) W. 1828.

Nach Hilgenfeldt erschien die Messe in G auch bei Trautwein,  
Berlin 1824.

Singstimmen zur Missa Nr. 2 in G. Bonn, Simrock.  
W. 1830.

Messe Nr. 1, in A, für 4 Singstimmen. Klavierauszug von  
Gleichauf. Bonn, Simrock.  
Die einzelnen Singstimmen, ebenda. H. 1834 e.

Messe Nr. 2 in G für 4 Singstimmen. Klavierauszug von  
Gleichauf. Bonn, Simrock.  
Die einzelnen Singstimmen, ebenda. H. 1834 e.

Messe für 5 Singstimmen und Orchester (in H moll). Nach  
dem Autographum gestochen. (Erste Lieferung. Partitur.)  
Zürich, Nägeli. H. 1833.  
Schon 1818 avisiert.

Der noch fehlende Teil erschien als:

Die hohe Messe in H moll, nach dem Autographum gestochen.  
Partitur. Zweite Lieferung. Bonn, Simrock. H. 1845.

Die hohe Messe (in H moll) für 2 Sopr., Alt, Tenor und Bass.  
Klavierauszug von A. B. Marx. (Kirchenmusik 3. Band.)  
Bonn, Simrock.

Die einzelnen Chorstimmen, ebenda. H. 1834.

- Magnificat a cinque Voci, due Violini, due Oboe, tre Trombe, Timpani, Viola e Basso continuo. Bonn, Simrock. (ed. G. Pölschau 1811.)  
A. M. Z. 1816. M. 1817. W. 1828.
- Der 117. Psalm für 4 Singstimmen. Partitur. Leipzig, Breitkopf & Härtel. (1819?)  
W. 1828.
- Der 117. Psalm für 4 Singstimmen. (Lobet den Herrn.) Neue Ausgabe nach Bachs Original-Handschrift. Partitur. Leipzig, Breitkopf & Härtel.  
Auch in „ausgesetzten Stimmen“, ebenda. H. 1846.
- Der 149. Psalm. (8 st.) Berlin, Trautwein. (Chorstimmen.)  
Bonn, Simrock. (F.) W. 1828.
- Offertorium (Da pacem nobis) für 4 Singstimmen und kleines Orchester. Partitur. Erste Ausgabe. Wien, Diabelli & Co.  
Ist eine Latinisierung der Choralkantate „Mit Fried und Freud fahr ich dahin“. (Rust.) H. 1836.

### Motetten.

- (Ms.) Motette: Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf. Motette: Singet dem Herrn ein neues Lied. B. 1761.  
(Leipzig, Breitkopf.) (Partituren.)
- (Ms.) Motette: Fürchte dich nicht. Motette: Komm Jesu komm. Motette: Jesu meine Freude. B. & S. 1764.  
(Leipzig, Breitkopf & Sohn.) (Partituren.)
- Motetten. 1. Heft (1802). 2. Heft (1803). Partitur. Leipzig, Breitkopf & Härtel. (ed. Schicht.)  
A. M. Z. 1808. M. 1817. W. 1828.
- (?) 8 stimmige Motette: Lob und Ehre und Weisheit. Partitur. Leipzig, Breitkopf & Härtel. (1819.)  
W. 1828.
- Aus der Motette: „Singet dem Herrn ein neues Lied“:  
(II.) „Wie sich ein Vater erbarmet“ und (III.) „Lobet den Herrn in seinen Thaten“. In: F. Rochlis, „Sammlung vorzüglicher Gesangstücke . . . 3ter Band. Mainz, Paris und Antwerpen, B. Schott's Söhne. (1840.)
- Motetten. (1—6.) Ausgesetzte Singstimmen. Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1845.
- Motetten in ausgesetzten Stimmen. Nr. 7 Lob und Ehre und Weisheit. Achtstimmig. Leipzig, Breitkopf & Härtel. H. 1846.
- Motette: Jesu meine Freude, für 2 Soprane, Alt, Tenor und Bass. Stimmen. Magdeburg, Heinrichshofen. H. 1850.

Six-Motetts edited by Dr. Steggall, in score [und in Stimmen] with German and English text. (the English version by W. Bartholomew.) Portrait of the composer. London, Ewer & Co. 1850—1851. \*)

### Geistliche Kantaten.

Glückwünschende Kirchen Motetto als bei solennen Gottesdienste in der Hauptkirchen B. M. B. der gesegnete Kathwechsel am 4. Febr. dieses Jahres 1708 geschach — und die Regierung der K. fr. Reichsstadt Mühlhausen . . . Mühlhausen Druckts Lob. Brückner. 1708. (Stimmbücher.)

Trauer-Musik auf das Absterben der Churfürstin von Sachsen Christiane Eberhardine. Drig. Partitur vom 18. Okt. 1727 gestochen. (F. 1819.)

(Ms.) Kantate: „Widerstehe doch der Sünde“. à 1 Violino, 1 Oboe, 1 Flauto, Tenore Solo ed Organo. (Leipzig, Breitkopf.)

In einem andern Katalog von Breitkopf, ebenfalls von 1761, ist dieselbe Kantate für Alt (mit Instrumenten) angeführt. B. 1761.

(Ms.) In Dom. 1. Adv.: Nun komm der Heiden Heiland. (2. Komposition.)

„ In Fest. Nativ. Fer. III: Sehst welch eine Liebe.

„ In Fest. Nativ. Fer. III: Ich freue mich in Dir.

„ In Dom. p. Fest. Circ.: Schau lieber Gott.

„ In Dom. I. p. Epiph.: Mein liebster Jesus.

„ In Dom. I. p. Epiph.: Meinen Jesum laß ich nicht.

„ In Dom. I. p. Epiph.: Gedenke herr.

„ In Dom. Septuages.: Nimm was dein ist.

„ In Dom. Septuages.: Ich hab in Gottes Herz.

„ In Dom. Esto mihi: Jesus nahm zu sich.

„ In Fest. Annunc. Mar.: Herr Christ der einige.

„ In Fest. Pent. Fer. I.: Erschallet ihr Lieder.

„ In Dom. XI. p. Trin.: Siehe zu, daß deine Gottesfurcht.

„ In Dom. XIX. p. Trin.: Wo soll ich fliehen hin.

„ In Dom. XXV. p. Trin.: Du Friedensfürst.

„ In Dom. XXV. p. Trin.: Es reifet euch ein schrecklich Ende.

„ In Fest. Reform.: Die Himmel erzählen.

„ Daß ist je gewislich wahr.

„ Trauerkantate: Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit.

„ Trauerkantate: Mein Gott nimm die gerechte Seele. (Echtheit zweifelhaft.)

„ Trauerarie: Schlage doch gewünschte Stunde.

„ Kommunionkantate: Schmücke dich o liebe Seele. (Sämtlich in Partitur und Stimmen.) (Leipzig, Breitkopf.) B. 1761.

„ In Fest. Ascens: Lobet Gott in seinen Reichen. (Stimmen.) B. & S. 1764.

\*) Bibliothek der Harmonic Society, London.

- (Ms.) Kantate auf Michaelis: Man singet mit Freuden. Part.  
 „ Ofter-Kantate: So du mit deinem Munde bekennst. Part.  
 Wph. 1782.
- (Ms.) Kirchenmusik am 16. Sonntag nach Trinitatis (?).  
 Stimmen. R. 1792.
- Kantate: Eine feste Burg ist unser Gott, 4stimmig mit Orchester. (Fr. Schneider.) Partitur. Leipzig, Breitkopf & Härtel. (1821.) W. 1828.
- Kirchenmusik zu 4 Singstimmen mit Orchester. Erster Band. Herausgegeben von A. B. Marx. (1. Litanei. 2. Herr, deine Augen. 3. Ihr werdet weinen.) Partitur. Klavierauszug. Singstimmen.  
 Zweiter Band. (4. Du Hirte Israel. 5. Herr, gehe nicht ins Gericht. 6. Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit.) Partitur. Klavierauszug. Singstimmen.  
 Bonn, Simrock. W. 1830.
- Nimm von uns Herr. (Nur der erste Chor. Klavierauszug.) In: F. Rochlitz, Sammlung vorzüglicher Gesangstücke\*). . . 3ter Band. Mainz, Paris und Antwerpen, Schott's Söhne. (1840.)
- Mache dich mein Geist bereit. (Nur der erste Chor. Partitur.) Ebenda.
- Kirchengesänge für Solo- und Chorstimmen mit Instrumentalbegleitung. — Partitur mit untergelegter Pianoforte-Begleitung von F. P. Schmidt. (Lief. 1.) Dominica Septuagesimae (Nimm, was dein ist). (Lief. 2.) Dominica Palmarum (Himmelskönig sei willkommen). Berlin, Trautwein & Co. Ausgesehete Chorstimmen zu Nr. 1. 2. (Klassische Werke älterer und neuerer Kirchenmusik in ausgesehten Chorstimmen, 29. Lieferung.) Ebenda. H. 1843.
- Kirchengesänge für Solo- und Chorstimmen mit Instrumentalbegleitung. (Lief. 3.) Dominica IV. post Trin. (Warmherziges Herze). Partitur mit untergelegter Pianofortebegleitung von F. P. Schmidt. Berlin, Trautwein & Co. H. 1844.
- Kirchengesänge für Solo- und Chorstimmen mit Instrumentalbegleitung. (Lief. 4.) Dominica II. post Trin. (Siehe zu, daß deine Gottesfurcht.) Partitur mit untergelegter Pianofortebegleitung von F. P. Schmidt. Berlin, Trautwein & Co. Chorstimmen dazu. (Klassische Werke älterer und neuerer Kirchenmusik in ausgesehten Chorstimmen. 33. Lieferung.) Ebenda. H. 1845.

\*) Siehe die Anmerkung auf Seite 103.

- Eine feste Burg ist unser Gott. Kantate für 4 Singstimmen.  
In ausgelegten Singstimmen. Leipzig, Breitkopf & Härtel.  
H. 1845.
- In Fest. Pent. Fer. II.: Also hat Gott die Welt geliebt. In:  
K. v. Winterfeld, der evangelische Kirchengesang. \*) Bd. III.  
Leipzig, 1847.
- In Dom. XXVII. p. Trin.: Wachet auf ruft uns die Stimme.  
Ebenda.
- In Dom. XV. p. Trin.: Warum betrübst du dich mein Herz.  
Ebenda.
- Jesu richte mein Beginnen. (Ein Chor.) Ebenda.
- Eine feste Burg ist unser Gott. Kantate für 4 Singstimmen.  
Klavierauszug von F. K. Gleichauf. Leipzig, Breitkopf &  
Härtel. H. 1848.

#### Weltliche Kantaten.

- (Ms.) Kantate: Schwingt freudig euch empor. B. 1761.
- (Ms.) Cantata, Amore traditore tu non m'inganni. Basso e  
Cemb. oblig. B. & S. 1764.
- (Ms.?) Drama. Der Streit zwischen Phöbus und Pan. a 6  
Voci, 3 Trombe, 2 Tamb., 2 Fl., 2 Obl., 2 Viol., Viola  
e Basso. T. & S. 1804.
- Romische Kantaten: Nr. 1. „Schlendrian mit seiner Tochter  
Lieschen, für Solo und Chorstimmen mit Instrumenten.  
(Kaffee-Kantate.) Nr. 2. „Wer hahn 'ne neue Oberkeet“ für  
Diskant und Baß mit Instrumenten. Partitur, heraus-  
gegeben von S. W. Dehn. Berlin, Cranz. (1837.)  
H. 1839 e.

#### Passionen.

- (Ms.) Passion unseres Herrn Jesu Christi, nach dem Evange-  
listen Lucas. (Leipzig, Breitkopf.) B. 1761.
- Duett aus der Matthäuspassion: So ist mein Jesus nun ge-  
fangen. Für 2 weibl. Stimmen mit Doppelchor, mit Pffe  
arr. Berlin, Trautwein. W. 1829.
- Arie aus der (Matthäus-) Passionsmusik: „Erbarme dich, mein  
Gott“. Mit oblig. Violine und Pffe arr. Berlin, Traut-  
wein. W. 1829.
- Große Passionsmusik nach dem Evangelisten Matthäus. Par-  
titur. Berlin, Schlesinger. W. 1830.

\*) Siehe die Anmerkung auf Seite 103.

- Chorstimmen zur Matthäuspassion. Berlin, Schlesinger. H. 1834 e.
- Große Passionsmusik nach dem Evangelisten Matthäus. Klavierauszug. Berlin, Schlesinger. H. 1834 e.
- (Einzeln erschienen aus der Matthäuspassion bei Schlesinger, Berlin: Nr. 9, 10, 18, 19, 26, 33, 36, 41, 48, 51, 60, 61, 65, 66, 74, 75. H. 1834 e.)
- Solostimmen zur großen Passion nach Matthäus. Berlin, Schlesinger.\* H. 1834.
- Große Passionsmusik nach dem Evangelium Johannis. Vollständiger Klavierauszug von C. Hellwig. Berlin, Trautwein. W. 1830.
- Große Passionsmusik nach dem Evangelium Johannis. Partitur. Chorstimmen. Berlin, Trautwein. H. 1834 e.
- Schlusschor aus der Matthäuspassion: „Wir setzen uns mit Thränen nieder.“ (Klavierauszug.) In: J. Rochlitz, Sammlung vorzüglicher Gesangstücke . . . 3ter Band. Mainz, Paris und Antwerpen, Schott's Söhne. (1840.)

### Weihnachtsoratorium.

- (Ms.) Oratorium, Tempor. Nativ. Chr. Fer. I. (Nur die erste Kantate: Jauchzet, frohlocket.) B. & S. 1764.
- (Ms.) Oratorium. 1. Jauchzet, frohlocket usw. a 4 Voci, 3 Trombe, Tamburi, 2 Fl., 2 Ob., 2 Viol., Viola e Fund. 2. Und es waren Hirten usw. a 4 Voci, 2 Fl., 2 Ob. d'Amour, 2 Ob. da Caccia, 2 Viol., Viola e Fund. 3. Herrscher des Himmels erhöre. 4 Voci, 3 Trombe, Tamb., 2 Fl., 2 Ob., 2 Viol., Viola e Fund. 4. Fallt mit danken usw. a 4 Voci, 2 Cor., 2 Ob., 2 Viol., Viola e Fund. 5. Ehre sey dir Gott usw. a 4 Voci, 2 Ob., d'Amour, 2 Viol., Viola e Fund. 6. Herr wenn die stolzen Feinde usw. a 4 Voci, 3 Trombe, Tamb., 2 Ob., 2 Viol., Viola e Fund. T. & S. 1804.

### Choräle.

Musicalisches Gesang Buch, darinnen 954 geistreiche, sowohl alte als neue Lieder und Arien, mit wohlgesetzten Melodien, in Discant und Bass befindlich sind, Vornehmlich denen

\*) Nach Hilgenfeldt ist 1844 bei Schlesinger in Paris eine Ausgabe der Matthäuspassion erschienen mit Text von Maurice Bourges.

Evangelischen Gemeinen im Stifte Naumburg-Zeitz gewidmet . . . Von George Christian Schemelli, Schloß-Cantore daselbst. Leipzig, Breitkopf.\*) 1736.

Das Vorwort sagt: . . . „die . . . Melodien (sind) von . . . Johann Sebastian Bach . . . theils ganz neu componiret,\*\*) theils auch von ihm im Generalbass verbessert.“

[(Ms.) 150 Choräle, mit 4 Stimmen. Partitur. B. & S. 1764.

(Ms.) Vollständiges Choralbuch mit in Noten aufgesetzten Generalbasse an 240 in Leipzig gewöhnlichen Melodien.

B. & S. 1764.]

Vierstimmige Choralgesänge, gesammelt von C. Ph. E. Bach. Teil 1 (1765) u. 2 (1769). Berlin u. Leipzig, Birnstiel.

B. & S. 1770.

Vierstimmige Choralgesänge. (Ebenfalls herausgegeben von Ph. E. Bach.) Vier Teile. Leipzig, Breitkopf. 1784—1787.

(Ph. E. Bach sagt: „Bey diesem neuen Drucke sind also auch die bey dem vorigen (Verleger) eingemischten fremden Lieder ausgelassen worden.)

Vierstimmige Choralgesänge. 4 Teile. Neue Auflage (Zweite?). Leipzig, Breitkopf & Härtel. A. M. Z. 1804. M. 1817.

371 vierstimmige Choralgesänge. 3. Auflage. Leipzig, Breitkopf & Härtel. (ed. C. F. Becker.) H. 1834 e.

Vierstimmige Kirchengesänge, geordnet und mit einem Vorwort begleitet von C. F. Becker. Partitur 1. Lieferung mit Bachs Porträt. Leipzig, Frieße. H. 1841.

Lieferung 2 u. 3. H. 1842.

4., 5., 6. und letzte Lieferung. H. 1843.

Mehrstimmige Choralgesänge und geistliche Arien. Zum ersten Male unverändert und nach authentischen Quellen mit ihren ursprünglichen Texten mit den nötigen kunsthistorischen Nachweisungen herausgegeben von L. Erk. Erster Teil: 150 Gesänge, unter diesen 22 bisher nicht gedruckte. Leipzig, Peters. (1850.) H. 1851

\*) Nach Alb. Göhlers „Verzeichnis der in den Frankfurter und Leipziger Messkatalogen der Jahre 1564—1759 angezeigten Musikalien. Leipzig 1902“. (Göhler 3, p. 1) notiert ein Groß'scher (Leipziger) Katalog der Ostermesse 1736: Musikal. Gesangbuch von 950 auserl. geistl. Liedern und Arien. Die unbekanntnen Melod. sind von Herrn Capm. Bach entweder neu verfertiget oder nach Befinden verbessert u. sodann sauber in Kupfer gestochen worden. Leipzig b. Chr. Breitkopf cum Privil. 1736.

\*\*) 24.

